



Statistische Berichte

Verarbeitendes Gewerbe in Bayern im März 2022

(sowie Bergbau und Gewinnung
von Steinen und Erden)



E 1 1 m 3/2022
Hrsg. im Mai 2022
Bestellnr. E1101C 202203

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtiges Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z. B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z. B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Publikationsservice

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/produkte

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6311
Telefax 0911 98208-6638

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6563
Telefax 0911 98208-6573

© Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2022
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
-----------------------------	----------

Tabellen

1. Die Entwicklung des Verarbeitenden Gewerbes in Bayern seit 1990.....	7
2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in Bayern im März 2022 nach hauptbeteiligten Wirtschaftsabteilungen.....	8
2.1 Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in Bayern von Januar bis März 2022 nach hauptbeteiligten Wirtschaftsabteilungen	9
3. Fachliche Betriebsteile, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in Bayern im März 2022 nach beteiligten Wirtschaftsabteilungen	10
4. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in Bayern im März 2022 nach Gebieten	11

Vorbemerkungen

Zweck der Statistik

Der Monatsbericht im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden stellt kurzfristig Daten über die konjunkturelle Entwicklung dieses Wirtschaftsbereichs in wirtschaftssystematischer Gliederung zur Verfügung. Die Ergebnisse der Statistik sind wichtiges Material für die Arbeiten der gesetzgebenden Körperschaften, der Bundes- und Landesregierungen, der Verbände, Kammern sowie sonstiger Institutionen.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebungen ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGew-StatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), das zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 22. Februar 2021 (BGBl. I S. 266) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1751) geändert worden ist.

Berichtskreis

Der Monatsbericht erfasst ab Januar 2007 Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit 50 oder mehr Beschäftigten. Maßgebend für die Zuordnung zum Verarbeitenden Gewerbe sowie dem Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden ist die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)“ - Abschnitte B und C -, die auf der Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2) basiert.

Darstellung der Ergebnisse

Die den Ergebnissen zugrundeliegende Darstellungseinheit ist der Betrieb als örtliche Einheit, im Unterschied zur rechtlichen Einheit, die aus mehreren Betrieben bestehen kann. Hinsichtlich der Darstellung der Ergebnisse wird bei den Beschäftigten und Umsätzen zwischen einem Nachweis nach hauptbeteiligten und beteiligten Wirtschaftszweigen unterschieden. Bei der Darstellung nach hauptbeteiligten Zweigen werden alle Angaben eines Betriebes (örtliche Einheit) unter dem Zweig nachgewiesen, bei dem der Schwerpunkt des Betriebes liegt. Bei der Aufbereitung nach beteiligten Zweigen (fachlichen Einheiten) werden die Beschäftigten und die Umsätze kombinierter Betriebe auf diejenigen Zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile - ihrer Produktion entsprechend - zuzurechnen sind. Die fachliche Gliederung der Ergebnisse erfolgt nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)“.

Die Ergebnisse ab 1995 für das gesamte Verarbeitende Gewerbe sind mit den Daten vor 1995 nur eingeschränkt vergleichbar, da z.B. einerseits die Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen nach der damals gültigen WZ 93 dem Handel und andererseits das Verlags- und Recyclinggewerbe dem Verarbeitenden Gewerbe zuzuordnen war.

Ab Januar 2007 beziehen sich die monatlichen Ergebnisse auf den Berichtskreis mit 50 oder mehr Beschäftigten. Betriebe mit weniger als 50 Beschäftigten werden seitdem im Rahmen einer Jahresherhebung befragt. Über die Zusammenführung der Daten aus der Monatserhebung mit den Ergebnissen der Jahresherhebung können auch weiterhin die für die Strukturberichterstattung erforderlichen wirtschaftszweigsystematischen und regional tiefer gegliederten Ergebnisse z.B. nach Wirtschaftsklassen und Regierungsbezirken bzw. nach Wirtschaftsabteilungen und Kreisen angeboten werden.

Ab Januar 2009 ist die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)“ gültig. Aus dem Verarbeitenden Gewerbe ausgegliedert wurden das Verlags- und Recyclinggewerbe sowie Converterbetriebe. Ein Vergleich mit Ergebnissen früherer Jahre ist für das gesamte Verarbeitende Gewerbe somit nur sehr eingeschränkt möglich.

Der hier für den aktuellen Berichtsmonat veröffentlichte Datenstand ist noch nicht endgültig, da verspätet eingegangene Meldungen der Betriebe noch bis zum Abschluss des Berichtsjahres verarbeitet werden.

Begriffsbestimmungen

Betriebe: Örtliche Niederlassungen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden, einschl. Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen Nähe liegen.

Rechtliche Einheit: Kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt, sowohl mit einer Niederlassung als auch mit mehreren Zweigniederlassungen. Berücksichtigt wurden nur rechtliche Einheiten, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden liegt. Bis einschließlich Berichtsjahr 2017 konnten die Begriffe „Unternehmen“ und „rechtliche Einheit“ in der amtlichen Unternehmensstrukturstatistik synonym verwendet werden. Ab dem Berichtsjahr 2018 setzt die amtliche Statistik jedoch die EU-Einheitenverordnung um. Diese definiert das Unternehmen als "kleinste Kombination rechtlicher Einheiten, die eine organisatorische Einheit zur Erzeugung von Waren und Dienstleistungen bildet und besonders in Bezug auf die Verwendung der ihr zufließenden Mittel über eine gewisse Entscheidungsfreiheit verfügt". Somit kann ein Unternehmen nach der neuen Definition auch aus mehreren rechtlichen Einheiten bestehen. Detaillierte Informationen zum Sachverhalt finden sich unter www.statistikportal.de/de/unternehmen-gewerbeanzeigen-und-insolvenzen/unternehmensbegriff.

Beschäftigte: Alle im Betrieb tätigen Personen, wie tätige Inhaber und Mitinhaber, alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehenden Personen, ferner unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der branchenüblichen Arbeitszeit tätig sind.

Entgelte: Die Bruttobezüge der Arbeiter (einschließlich der gewerblich Auszubildenden) und Angestellten (einschließlich der leitenden Angestellten, kaufmännisch und technisch Auszubildenden). Die Entgelte enthalten alle Arten von Zuschlägen (z.B. für Akkord- oder Schichtarbeit), Vergütungen und Gratifikationen. Nicht einbezogen sind die Pflichtbeiträge des Arbeitgebers zur Sozialversicherung sowie andere Aufwendungen, die kein Arbeitseinkommen darstellen (z.B. Kantinenzuschuss, Spesenersatz).

Geleistete Arbeitsstunden: Die Summe aller geleisteten Stunden der Beschäftigten unter Einbeziehung von Überstunden, Sonn- und Feiertagsstunden und dgl.. Unberücksichtigt bleiben ausgefallene oder versäumte Arbeitsstunden, auch wenn sie bezahlt werden.

Umsatz: Alle im Berichtsmonat in Rechnung gestellten Lieferungen und Leistungen (einschließlich Reparaturen, Lohnarbeiten, Montagen und Lohnveredelungsarbeiten) ohne Rücksicht auf den Zeitpunkt der Lieferung. Angegeben sind die Rechnungsendbeträge (Fakturenwerte), ohne die in Rechnung gestellte Mehrwertsteuer, jedoch einschließlich der darin enthaltenen Verbrauchsteuern sowie der Kosten für Fracht, Verpackung, Porto usw., auch wenn diese gesondert berechnet werden. Die regionale Darstellung der Umsätze ist bei rechtlichen Einheiten mit mehreren Niederlassungen etwas problematisch. Der Umsatz wird häufig nur von der rechtlichen Einheit und nicht von den produzierenden örtlichen Betrieben getätigt und daher auch absatzorientiert vom Hauptbetrieb der rechtlichen Einheit ausgewiesen. Der Umsatz kann daher in anderen Gebieten nachgewiesen sein als die an der Produktion beteiligten Betriebe und deren Tatbestände wie z.B. Beschäftigte.

Auslandsumsatz: Direktumsatz der Betriebe mit Abnehmern im Ausland und Lieferungen an inländische Firmen, die die bestellten Waren ohne weitere Be- oder Verarbeitung in das Ausland ausführen (Experteure).

Industrielle Hauptgruppen

Die Ergebnisse für die einzelnen Wirtschaftszweige werden zu fünf Hauptgruppen zusammengefasst: Vorleistungsgüter, Investitionsgüter, Gebrauchsgüter, Verbrauchsgüter und Energie. Vorleistungsgüter sind beispielsweise Güter, die während eines weiteren Produktionsprozesses verbraucht, verarbeitet oder umgewandelt werden, wie z.B. Glas und Keramik, Eisen und Stahl sowie Erzeugnisse aus Holz und Papier ebenso wie chemische Erzeugnisse und Kunststoffwaren. Investitionsgüter sind technisch fertige langlebige Güter, wie z.B. Maschinen, technische Anlagen und Systeme sowie Kraftwagen, Schiffe, Flugzeuge und Lokomotiven. Ge-

brauchsgüter sind Güter, die in der Regel längerfristig genutzt werden, wie z.B. Kühlschränke und Waschmaschinen, Kaffeemaschinen oder Fernseher; aber auch Krafträder, Möbel und Matratzen. Bei Verbrauchsgütern handelt es sich um Güter mit kurzer Nutzungsdauer. Dazu zählen beispielsweise Lebensmittel und Getränke, Bekleidung, Zeitungen und Zigaretten ebenso wie Pharmazeutika, Sportgeräte und Spielwaren. Die Hauptgruppe Energie wurde erst im Jahr 2003 von der EU eingeführt und ist eine sehr heterogen strukturierte Gruppe. Hierunter fallen z. B. die Strom- und Gasversorgung sowie die Gewinnung von Erdöl und Erdgas und die Mineralölverarbeitung.

1. Die Entwicklung des Verarbeitenden Gewerbes in Bayern seit 1990

Jahr Monat	Be- triebe	Beschäftigte	Bruttolohn- und -gehaltssumme		Gesamtumsatz ¹⁾		dar. Auslandsumsatz		
			Anzahl	1 000 DM	1 000 €	1 000 DM	1 000 €	1 000 DM	1 000 €
Betriebe von rechtlichen Einheiten mit im allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten									
Darstellung der Ergebnisse nach der "Systematik der Wirtschaftszweige - Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)"									
1990	9 892	1 443 365	68 796 781	X	308 645 155	X	99 282 974	X	
1991	9 886	1 469 972	74 499 431	X	332 590 209	X	99 779 541	X	
1992	9 901	1 436 524	77 442 844	X	342 247 043	X	102 415 410	X	
1993	9 167	1 337 883	75 272 949	X	324 723 048	X	99 300 901	X	
1994	8 802	1 260 512	73 675 002	X	339 374 743	X	108 230 581	X	
Darstellung der Ergebnisse nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)"									
1995	8 442	1 237 592	75 666 205	X	355 891 528	X	117 126 487	X	
1996	8 306	1 198 378	76 068 671	X	370 525 957	X	128 098 983	X	
1997 ²⁾	8 013	1 168 301	75 411 680	X	391 740 891	X	142 597 695	X	
1997 ³⁾	8 423	1 182 670	76 000 019	X	393 804 718	X	142 699 845	X	
1998	8 294	1 189 038	78 430 208	X	413 018 248	X	154 008 787	X	
1999 ⁴⁾	8 223	1 190 403	80 443 351	41 130 032	434 711 334	222 264 376	164 514 485	84 114 921	
2000 ⁴⁾	8 057	1 207 466	84 175 885	43 038 447	482 344 479	246 618 816	194 519 465	99 456 223	
2001 ⁴⁾	8 013	1 218 867	87 327 622	44 649 904	495 191 065	253 187 171	205 653 708	105 149 071	
2002 ⁵⁾	7 915	1 186 283	X	44 444 165	X	255 764 056	X	112 144 934	
2002 ⁶⁾	8 270	1 203 640	X	44 963 291	X	259 241 964	X	113 013 130	
Darstellung der Ergebnisse nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)"									
2003	7 934	1 180 751	X	44 999 114	X	261 103 370	X	115 579 133	
2004	7 786	1 164 433	X	45 374 733	X	280 843 623	X	126 142 422	
2005	7 658	1 151 264	X	45 919 942	X	290 252 207	X	131 798 894	
2006	7 488	1 155 240	X	46 947 109	X	312 303 830	X	146 491 022	
Betriebe von rechtlichen Einheiten mit im allgemeinen 50 oder mehr Beschäftigten									
2006	3 899	1 056 908	X	44 075 488	X	297 392 137	X	143 831 928	
2007	3 942	1 082 461	X	46 619 178	X	314 993 468	X	156 280 900	
2008	3 943	1 105 520	X	48 671 131	X	317 737 648	X	156 740 461	
Darstellung der Ergebnisse nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)"									
2008 ⁷⁾	3 774	1 068 755	X	46 752 027	X	305 641 082	X	154 092 352	
2009	3 867	1 042 256	X	44 100 348	X	261 655 430	X	131 752 589	
2010	3 747	1 025 152	X	45 324 586	X	296 220 538	X	156 790 566	
2011	3 766	1 056 048	X	48 787 562	X	316 694 854	X	167 687 946	
2012	3 839	1 087 841	X	50 996 936	X	320 955 625	X	170 558 064	
2013	3 874	1 094 917	X	53 252 112	X	323 224 193	X	174 549 898	
2014 ⁸⁾	3 830	1 110 521	X	55 808 160	X	314 285 370	X	165 541 663	
2015	3 911	1 134 738	X	58 619 107	X	327 926 324	X	176 603 737	
2016	3 965	1 152 602	X	60 992 545	X	333 500 779	X	179 888 096	
2017	4 005	1 176 203	X	63 427 015	X	353 560 638	X	193 432 517	
2018	4 042	1 211 692	X	67 025 187	X	358 128 146	X	196 019 734	
2019 ⁹⁾	4 058	1 212 155	X	68 027 100	X	364 186 049	X	204 132 487	
2020	4 039	1 187 492	X	65 036 192	X	331 592 279	X	183 555 014	
2021	3 967	1 167 770	X	65 730 074	X	360 823 982	X	202 184 216	
2022	Jan.	3 887	1 165 462	X	5 725 917	X	29 373 430	X	16 938 521
	Febr.	3 968	1 172 348	X	5 487 448	X	31 565 523	X	17 934 265
	März	3 980	1 174 280	X	5 386 984	X	35 563 348	X	19 834 315
	April			X		X		X	
	Mai			X		X		X	
	Juni			X		X		X	
	Juli			X		X		X	
	Aug.			X		X		X	
	Sept.			X		X		X	
	Okt.			X		X		X	
	Nov.			X		X		X	
	Dez.			X		X		X	

¹⁾Ohne Mehrwertsteuer.-²⁾Ohne Auffindungen aus der Handwerkszählung 1995.-³⁾Mit Auffindungen aus der Handwerkszählung 1995.-⁴⁾Umrechnung der DM-Beträge in € mit dem Faktor 1,95583.-⁵⁾Ohne Auffindungen aus dem Abgleich mit administrativen Dateien.-⁶⁾Mit Auffindungen aus dem Abgleich mit administrativen Dateien.-⁷⁾Von WZ 2003 auf WZ 2008 behelfsmäßig umgeschlüsseltes Ergebnis.-⁸⁾Aufgrund revidierter Betriebsmeldungen sind die Umsatzwerte ab dem Jahr 2014 mit vorhergehenden Zeiträumen nicht vergleichbar.-⁹⁾Aufgrund von geänderten Wirtschaftszweigzugehörigkeiten sind die Werte ab dem Jahr 2019 mit den vorhergehenden Zeiträumen nicht vergleichbar. Betroffen ist die Wirtschaftsabteilung 15 „Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen“ und alle höheren Aggregationsstufen, in denen diese Wirtschaftsabteilung enthalten ist.

**2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz
des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden
in Bayern im März 2022 nach hauptbeteiligten Wirtschaftsabteilungen**

WZ 2008	Wirtschaftszweig a= März 2022 b= Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	Be- triebe	Be- schäftigte	geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz	
						ins- gesamt	darunter Auslands- umsatz
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	24	2 575	366	9 340	43 737	8 279
	b	.	+4,2	-0,3	+4,2	+10,5	+22,6
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	23	.	.	.	.	.
	b	.	.	.	.	.	.
09	Erbrg.v.Dienstleistg.f. Bergbau u.Gew.v.Steinen u.Erden	1	.	.	.	.	.
	b	.	.	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	3 956	1 171 705	156 947	5 377 645	35 519 611	19 826 036
	b	.	+0,7	-2,6	+3,4	+4,0	+2,4
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	499	100 452	12 644	268 683	2 517 830	583 689
	b	.	+2,4	+1,7	+4,9	+7,7	+14,4
11	Getränkeherstellung	88	12 851	1 701	47 867	321 349	40 078
	b	.	+1,6	+1,5	+8,3	+12,3	+17,3
12	Tabakverarbeitung	2	.	.	.	.	.
	b	.	.	.	.	.	.
13	H. v. Textilien	69	10 286	1 419	38 099	241 711	149 062
	b	.	-3,2	-2,6	+3,3	+2,1	+11,7
14	H. v. Bekleidung	39	7 150	951	28 799	157 288	52 981
	b	.	-3,5	+0,7	+13,3	-4,9	+5,6
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	16	3 222	463	9 888	65 102	29 755
	b	.	+5,3	+5,5	+13,5	+11,0	+21,3
16	H. v. Holz-,Flecht-,Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	86	14 197	2 076	47 086	494 700	168 018
	b	.	+3,1	-1,9	+3,7	+23,4	+32,5
17	H. v. Papier,Pappe und Waren daraus	103	21 272	2 852	81 079	718 689	338 479
	b	.	+1,9	-3,4	+2,1	+33,2	+49,2
18	H. v. Druckerzeug., Vervielfältigung v. Ton-, Bild- und Datenträgern	88	11 287	1 524	34 462	178 106	33 637
	b	.	-8,4	-6,6	-2,6	+7,4	-6,9
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	6	.	.	.	.	.
	b	.	.	.	.	.	.
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	157	52 790	7 160	297 979	1 773 559	1 125 701
	b	.	+1,7	-2,2	+5,6	+18,7	+18,9
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	33	8 422	1 117	40 335	234 154	133 715
	b	.	-6,0	-8,4	-4,8	+14,8	+38,9
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	357	68 167	9 348	247 725	1 443 843	643 826
	b	.	+0,4	-3,9	+1,4	+7,1	+8,9
23	H. v. Glas-, -waren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	233	41 751	5 734	158 926	832 880	242 410
	b	.	+1,9	-1,3	+5,0	+8,5	+3,6
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	82	22 951	3 020	103 514	854 480	342 222
	b	.	-3,7	-9,6	+1,2	+16,4	+13,8
25	H. v. Metallerzeugnissen	503	87 766	12 282	335 185	1 495 214	496 375
	b	.	+2,4	-1,4	+5,9	-0,5	-4,2
26	H. v. DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	221	90 387	12 559	469 137	3 207 136	2 476 305
	b	.	+2,7	+3,6	+5,5	+10,1	+12,6
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	251	102 580	13 607	498 505	2 443 767	1 345 249
	b	.	+0,6	-3,4	+2,0	+11,3	+0,4
28	Maschinenbau	587	210 188	28 851	1 038 564	4 941 800	3 324 830
	b	.	-0,2	-2,4	+4,9	+5,1	+6,6
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	171	195 575	24 626	1 094 979	10 418 737	7 116 573
	b	.	-1,4	-9,9	-0,7	-6,9	-8,4
30	Sonstiger Fahrzeugbau	36	40 410	5 523	251 844	1 439 658	727 406
	b	.	+6,6	+8,9	+9,3	+13,8	+17,5
31	H. v. Möbeln	81	15 315	2 184	49 544	301 167	81 962
	b	.	-0,3	+2,9	+8,0	+14,4	+11,3
32	H. v. sonstigen Waren	135	27 520	3 547	106 793	528 359	267 897
	b	.	+1,4	-2,8	+5,6	+1,3	-9,7
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	113	24 842	3 441	115 230	313 207	42 866
	b	.	+4,9	+2,5	+3,2	+1,4	-38,9
	Insgesamt	3 980	1 174 280	157 314	5 386 984	35 563 348	19 834 315
	b	.	+0,7	-2,6	+3,4	+4,0	+2,4
	dav. Vorleistungsgüterproduzenten	1 737	404 269	55 623	1 775 541	10 679 195	5 442 499
	b	.	+1,2	-1,9	+3,7	+13,3	+12,2
	Investitionsgüterproduzenten	1 230	569 303	75 712	2 964 835	19 533 764	12 825 692
	b	.	+0,4	-4,0	+3,0	-1,4	-2,3
	Gebrauchsgüterproduzenten	140	33 994	4 481	122 553	.	.
	b	.	+0,9	+1,7	+4,9	.	.
	Verbrauchsgüterproduzenten	867	165 041	21 279	513 371	3 965 493	1 180 955
	b	.	+0,5	-0,3	+4,4	+7,2	+13,5
	Energieproduzenten	6	1 673	219	10 684	.	.
	b	.	-0,3	-4,3	+2,8	.	.

¹⁾Aufgrund von geänderten Wirtschaftszweigzugehörigkeiten sind die Werte ab dem Jahr 2019 mit den vorhergehenden Zeiträumen nicht vergleichbar. Betroffen ist die Wirtschaftsabteilung 15 „Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen“ und alle höheren Aggregationsstufen, in denen diese Wirtschaftsabteilung enthalten ist.

**2.1 Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz
des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden
in Bayern von Januar bis März 2022 nach hauptbeteiligten Wirtschaftsabteilungen**

WZ 2008	Wirtschaftszweig a= Januar - März 2022 b= Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	Be- triebe	Be- schäftigte	geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz	
						ins- gesamt	darunter Auslands- umsatz
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	24	2 535	983	27 741	100 059	21 142
	b	.	+4,4	+4,5	+8,8	+18,7	+16,2
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	23	.	.	.	.	.
	b	.	.	.	.	.	.
09	Erbrg.v.Dienstleistg.f. Bergbau u.Gew.v.Steinen u.Erden	1	.	.	.	.	.
	b	.	.	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	3 921	1 168 162	438 730	16 572 609	96 402 243	54 685 959
	b	.	+0,5	+0,1	+6,8	+11,4	+10,4
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	498	100 134	36 657	799 542	6 804 620	1 600 480
	b	.	+2,2	+3,9	+7,2	+11,7	+16,3
11	Getränkeherstellung	87	12 796	4 832	140 590	798 621	99 264
	b	.	+1,4	+4,4	+9,8	+18,0	+25,4
12	Tabakverarbeitung	2	.	.	.	.	.
	b	.	.	.	.	.	.
13	H. v. Textilien	69	10 295	4 012	109 970	672 068	404 682
	b	.	-2,9	+0,1	+4,6	+5,9	+11,7
14	H. v. Bekleidung	39	7 144	2 693	74 719	410 280	139 365
	b	.	-4,1	+3,1	+9,1	+14,8	+18,2
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	16	3 193	1 245	28 482	170 384	82 481
	b	.	+4,6	+7,3	+9,2	+14,2	+24,2
16	H. v. Holz-,Flecht-,Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	85	14 102	5 727	139 401	1 241 273	421 482
	b	.	+3,2	+0,6	+7,8	+29,3	+37,6
17	H. v. Papier,Pappe und Waren daraus	102	21 203	8 128	239 278	1 894 211	869 449
	b	.	+1,8	-0,6	+3,4	+33,1	+42,9
18	H. v. Druckerzeug., Vervielfältigung v. Ton-, Bild- und Datenträgern	88	11 267	4 340	102 160	488 962	91 049
	b	.	-8,7	-5,1	-3,4	+13,7	-1,9
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	6	.	.	.	.	.
	b	.	.	.	.	.	.
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	156	52 855	20 251	804 093	4 985 764	3 210 638
	b	.	+2,0	-0,1	+4,8	+25,8	+24,9
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	33	8 395	3 153	118 611	659 691	384 234
	b	.	-6,3	-6,7	-4,2	+14,0	+33,6
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	354	67 858	26 083	717 164	3 820 886	1 736 118
	b	.	+0,2	-2,2	+2,0	+10,1	+12,2
23	H. v. Glas-,waren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	231	41 372	15 899	452 346	2 064 177	629 443
	b	.	+1,8	+1,4	+6,9	+18,9	+9,4
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	81	22 916	8 448	302 952	2 274 751	927 477
	b	.	-3,6	-7,6	-0,1	+22,1	+21,6
25	H. v. Metallerzeugnissen	494	87 169	34 009	978 879	4 082 594	1 393 005
	b	.	+1,9	+1,0	+6,6	+9,2	+5,4
26	H. v. DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	219	89 717	35 401	1 623 816	8 333 294	6 323 346
	b	.	+2,2	+4,5	+13,9	+11,8	+13,3
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	247	102 453	37 623	1 655 548	6 594 320	3 622 270
	b	.	-0,9	-3,1	+6,3	+12,1	-0,1
28	Maschinenbau	582	209 843	79 830	3 102 110	13 329 829	9 011 484
	b	.	-0,4	+1,0	+5,7	+13,8	+14,6
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	170	195 286	68 851	3 479 990	29 559 192	20 667 457
	b	.	-1,6	-4,8	+4,3	+4,1	+5,0
30	Sonstiger Fahrzeugbau	36	40 456	15 030	806 659	3 407 919	1 812 033
	b	.	+11,0	+13,8	+22,7	+17,5	+17,1
31	H. v. Möbeln	81	15 299	6 066	142 463	789 642	219 873
	b	.	-0,1	+1,6	+6,2	+14,4	+20,2
32	H. v. sonstigen Waren	132	27 335	9 992	310 163	1 379 426	696 741
	b	.	+1,4	-0,6	+7,7	+3,4	-7,5
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	112	24 736	9 540	403 630	842 265	148 058
	b	.	+5,2	+4,6	+12,3	+16,4	+5,9
	Insgesamt	3 945	1 170 697	439 713	16 600 350	96 502 302	54 707 102
	b	.	+0,5	+0,1	+6,8	+11,4	+10,4
	dav. Vorleistungsgüterproduzenten	1 718	402 633	155 261	5 448 555	28 563 717	14 667 182
	b	.	+0,7	-0,3	+6,4	+17,4	+14,6
	Investitionsgüterproduzenten	1 217	567 915	210 367	9 243 782	53 385 831	35 755 279
	b	.	+0,5	-0,1	+7,3	+7,8	+8,0
	Gebrauchsgüterproduzenten	139	33 884	12 372	371 267	.	.
	b	.	+1,1	+0,4	+6,8	.	.
	Verbrauchsgüterproduzenten	864	164 592	61 073	1 505 091	10 671 134	3 235 018
	b	.	+0,3	+2,1	+5,5	+11,9	+16,4
	Energieproduzenten	6	1 673	640	31 656	.	.
	b	.	-0,2	-3,5	+1,6	.	.

¹⁾Aufgrund von geänderten Wirtschaftszweigzugehörigkeiten sind die Werte ab dem Jahr 2019 mit den vorhergehenden Zeiträumen nicht vergleichbar. Betroffen ist die Wirtschaftsabteilung 15 „Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen“ und alle höheren Aggregationsstufen, in denen diese Wirtschaftsabteilung enthalten ist.

**3. Fachliche Betriebsteile, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes,
Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in Bayern im März 2022
nach beteiligten Wirtschaftsabteilungen**

WZ 2008	Wirtschaftszweig a= März 2022 b= Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	fach- liche Be- triebs- teile	Be- schäftigte	Umsatz			
				ins- gesamt	darunter		
					Auslandsumsatz		
		Anzahl	1 000 €		%		
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	a	53	2 466	40 939	8 875	21,7
		b		+1,6	+10,9	+30,8	X
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	a	52	.	.	.	.
		b	.	.	.	.	X
09	Erbrg.v.Dienstleistg.f. Bergbau u.Gew.v.Steinen u.Erden	a	1	.	.	.	.
		b	.	.	.	.	X
C	Verarbeitendes Gewerbe	a	5 658	1 141 191	32 265 681	18 254 187	56,6
		b		+0,7	+3,4	+2,2	X
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	a	656	92 896	2 343 767	554 398	23,7
		b	.	+2,8	+8,2	+14,7	X
11	Getränkeherstellung	a	140	12 364	309 848	39 223	12,7
		b	.	+1,2	+11,1	+15,4	X
12	Tabakverarbeitung	a	2	.	.	.	.
		b	.	.	.	.	X
13	H. v. Textilien	a	94	9 639	209 462	131 709	62,9
		b	.	-1,0	+4,5	+14,6	X
14	H. v. Bekleidung	a	44	7 117	154 074	51 773	33,6
		b	.	-3,4	-4,4	+6,2	X
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	a	15	3 108	63 473	29 318	46,2
		b	.	+5,0	+10,2	+20,6	X
16	H. v. Holz-,Flecht-,Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	a	121	13 863	476 608	164 598	34,5
		b	.	+2,9	+24,2	+32,4	X
17	H. v. Papier,Pappe und Waren daraus	a	122	21 284	690 624	335 845	48,6
		b	.	+1,7	+33,8	+50,5	X
18	H. v. Druckerzeug., Vervielfältigung v. Ton-, Bild- und Datenträgern	a	105	11 339	189 257	48 258	25,5
		b	.	-8,2	-0,4	-12,5	X
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	a	11	.	.	.	.
		b	.	.	.	.	X
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	a	305	51 885	1 741 716	1 040 268	59,7
		b	.	+1,2	+19,3	+18,0	X
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	a	49	8 169	229 380	132 525	57,8
		b	.	-4,4	+23,1	+43,9	X
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	a	464	65 966	1 321 653	583 283	44,1
		b	.	+0,2	+7,0	+7,4	X
23	H. v. Glas-, -waren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	a	284	40 011	736 686	215 601	29,3
		b	.	+1,8	+9,7	+3,9	X
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	a	120	24 113	787 698	334 888	42,5
		b	.	-1,8	+16,5	+11,9	X
25	H. v. Metallerzeugnissen	a	722	83 238	1 390 781	458 544	33,0
		b	.	+0,6	-1,4	-5,5	X
26	H. v. DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	a	316	89 606	3 021 765	2 317 954	76,7
		b	.	+3,3	+11,7	+12,7	X
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	a	364	99 223	2 451 203	1 375 081	56,1
		b	.	+1,6	+10,9	+1,2	X
28	Maschinenbau	a	842	204 913	4 312 355	2 958 302	68,6
		b	.	+0,9	+4,5	+6,4	X
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	a	216	189 103	8 860 047	6 240 228	70,4
		b	.	-1,3	-9,2	-9,4	X
30	Sonstiger Fahrzeugbau	a	52	36 521	1 202 885	613 195	51,0
		b	.	-0,4	+20,8	+39,0	X
31	H. v. Möbeln	a	118	16 139	292 183	78 663	26,9
		b	.	+0,4	+13,7	+7,2	X
32	H. v. sonstigen Waren	a	162	26 202	452 204	243 467	53,8
		b	.	+1,2	-0,4	-9,0	X
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	a	334	32 145	590 659	251 722	42,6
		b	.	+1,6	-16,8	-27,4	X
	Insgesamt	a	5 711	1 143 657	32 306 620	18 263 062	56,5
		b		+0,7	+3,4	+2,2	X
	dav. Vorleistungsgüterproduzenten	a	2 451	395 421	10 261 997	5 238 531	51,0
		b		+1,1	+13,3	+12,2	X
	Investitionsgüterproduzenten	a	1 889	555 101	17 196 152	11 577 898	67,3
		b		+0,4	-2,9	-2,9	X
	Gebrauchsgüterproduzenten	a	208	35 631	.	.	.
		b		+1,6	.	.	X
	Verbrauchsgüterproduzenten	a	1 152	155 800	3 660 861	1 103 297	30,1
		b		+0,6	+7,3	+13,2	X
	Energieproduzenten	a	11	1 704	.	.	.
		b		+0,5	.	.	X

¹⁾Aufgrund von geänderten Wirtschaftszweigzugehörigkeiten sind die Werte ab dem Jahr 2019 mit den vorhergehenden Zeiträumen nicht vergleichbar. Betroffen ist die Wirtschaftsabteilung 15 „Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen“ und alle höheren Aggregationsstufen, in denen diese Wirtschaftsabteilung enthalten ist.

**4. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes,
Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in Bayern im März 2022
nach Gebieten**

Gebiet	Be- triebe	Be- schäftigte	geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz	
					insgesamt	darunter Auslands- umsatz
					Anzahl	1 000
Regierungsbezirk Oberbayern	970	341 545	46 476	1 887 197	14 335 246	8 855 507
Kreisfreie Städte						
161 Ingolstadt	18	.	.	.	.	.
162 München, Landeshauptstadt	120	94 660	13 330	666 603	3 788 382	2 826 507
163 Rosenheim	15	2 953	409	10 840	76 706	40 026
Landkreise						
171 Altötting	36	16 023	2 093	78 754	1 183 300	603 706
172 Berchtesgadener Land	28	4 942	694	19 473	135 785	41 367
173 Bad Tölz-Wolfratshausen	34	6 582	927	34 019	128 562	65 771
174 Dachau	29	4 465	613	16 427	106 489	36 276
175 Ebersberg	28	4 849	690	20 233	74 715	30 241
176 Eichstätt	52	9 895	1 274	30 489	163 660	47 378
177 Erding	20	3 241	415	11 318	65 969	19 744
178 Freising	37	7 567	1 048	34 781	233 446	139 723
179 Fürstenfeldbruck	35	4 407	643	23 939	104 166	62 824
180 Garmisch-Partenkirchen	10	.	.	.	.	.
181 Landsberg am Lech	35	8 181	1 100	37 936	288 977	105 105
182 Miesbach	28	4 949	669	20 712	97 194	41 525
183 Mühldorf a.Inn	50	10 798	1 489	44 281	271 891	111 737
184 München	100	28 289	4 190	179 939	1 256 248	889 567
185 Neuburg-Schrobenhausen	35	6 831	908	25 240	199 827	58 025
186 Pfaffenhofen a.d.Ilm	37	10 425	1 230	53 989	502 745	104 611
187 Rosenheim	80	16 185	2 195	63 660	488 907	250 124
188 Starnberg	35	9 873	1 427	58 954	225 011	97 482
189 Traunstein	58	22 181	2 800	96 878	592 780	328 175
190 Weilheim-Schongau	50	17 060	2 566	113 683	270 519	171 924
Regierungsbezirk Niederbayern	440	119 134	15 224	475 359	3 950 648	2 284 025
Kreisfreie Städte						
261 Landshut	14	4 912	546	19 701	158 483	99 318
262 Passau	10	5 302	703	28 399	.	.
263 Straubing	18	3 790	489	13 597	56 948	17 276
Landkreise						
271 Deggendorf	52	10 588	1 417	39 128	213 971	106 207
272 Freyung-Grafenau	31	6 832	927	24 790	179 001	83 678
273 Kelheim	44	10 678	1 366	45 844	201 311	63 969
274 Landshut	49	12 334	1 657	53 878	561 525	227 697
275 Passau	85	15 741	2 060	54 528	270 635	104 860
276 Regen	24	7 865	1 042	.	.	.
277 Rottal-Inn	48	7 259	1 066	23 219	170 789	41 456
278 Straubing-Bogen	40	8 051	1 098	25 793	168 182	50 150
279 Dingolfing-Landau	25	25 782	2 854	.	.	.
Regierungsbezirk Oberpfalz	437	128 510	17 391	522 106	3 577 936	1 888 231
Kreisfreie Städte						
361 Amberg	25	9 181	1 194	36 785	277 778	178 011
362 Regensburg	40	27 166	3 447	152 199	1 161 509	832 382
363 Weiden i.d.OPf.	21	4 365	612	11 340	43 633	6 668
Landkreise						
371 Amberg-Weizsach	28	7 316	918	28 558	113 571	45 685
372 Cham	64	16 960	2 349	51 913	357 153	136 878
373 Neumarkt i.d.OPf.	63	12 845	1 823	48 691	297 390	96 656
374 Neustadt a.d.Waldnaab	39	10 258	1 449	40 654	237 533	89 332
375 Regensburg	39	11 830	1 689	53 935	294 037	215 850
376 Schwandorf	75	17 859	2 407	61 757	412 298	149 228
377 Tirschenreuth	43	10 730	1 503	36 274	383 033	137 540

**4. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes,
Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in Bayern im März 2022
nach Gebieten**

Gebiet	Be- triebe	Be- schäftigte	geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz	
					insgesamt	darunter Auslands- umsatz
	Anzahl		1 000		1 000 €	
Regierungsbezirk Oberfranken	450	106 944	14 266	405 800	2 385 313	1 269 574
Kreisfreie Städte						
461 Bamberg	27	13 006	1 564	49 223	215 531	115 571
462 Bayreuth	21	4 933	693	23 534	122 139	43 478
463 Coburg	15	7 410	986	33 214	155 147	117 360
464 Hof	21	3 047	385	10 295	53 588	26 166
Landkreise						
471 Bamberg	44	9 274	1 211	33 119	197 900	89 074
472 Bayreuth	26	5 482	748	22 468	84 437	38 477
473 Coburg	43	9 484	1 281	29 936	193 403	50 711
474 Forchheim	29	9 532	1 219	46 440	506 121	411 843
475 Hof	53	12 460	1 735	45 617	237 247	129 990
476 Kronach	52	9 322	1 270	27 434	199 431	92 124
477 Kulmbach	33	7 427	1 048	29 390	165 852	52 852
478 Lichtenfels	37	6 388	822	22 324	99 001	25 290
479 Wunsiedel i.Fichtelgebirge	49	9 179	1 302	32 805	155 515	76 640
Regierungsbezirk Mittelfranken	532	166 378	22 035	730 866	3 566 853	2 001 408
Kreisfreie Städte						
561 Ansbach	11	5 827	751	22 699	156 042	85 907
562 Erlangen	28	34 009	4 361	202 068	931 975	712 813
563 Fürth	24	7 718	1 059	32 887	157 602	79 699
564 Nürnberg	115	36 049	4 874	173 558	821 944	481 815
565 Schwabach	24	3 699	480	12 901	78 393	47 885
Landkreise						
571 Ansbach	74	19 476	2 653	63 808	374 323	118 396
572 Erlangen-Höchstadt	26	14 553	1 766	54 581	146 770	91 692
573 Fürth	32	4 786	644	15 470	107 365	44 363
574 Nürnberger Land	62	14 955	2 007	65 097	324 922	171 322
575 Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	42	8 012	1 091	24 375	143 707	42 265
576 Roth	50	9 428	1 314	32 473	183 311	77 195
577 Weißenburg-Gunzenhausen	44	7 866	1 035	30 951	140 501	48 057
Regierungsbezirk Unterfranken	433	122 445	16 143	547 442	2 907 745	1 300 710
Kreisfreie Städte						
661 Aschaffenburg	20	7 545	1 014	44 988	343 718	191 898
662 Schweinfurt	20	22 451	3 013	128 590	543 875	281 763
663 Würzburg	23	5 615	739	23 513	114 210	40 660
Landkreise						
671 Aschaffenburg	65	11 756	1 629	52 004	336 377	153 145
672 Bad Kissingen	22	4 909	653	16 544	106 724	35 686
673 Rhön-Grabfeld	41	10 618	1 258	39 927	233 152	135 005
674 Haßberge	37	10 577	1 347	37 723	251 470	87 853
675 Kitzingen	34	7 976	1 064	29 099	130 797	41 375
676 Miltenberg	61	14 003	1 796	55 465	308 686	109 038
677 Main-Spessart	50	17 680	2 386	86 935	319 887	152 419
678 Schweinfurt	24	2 797	387	9 093	62 022	16 131
679 Würzburg	36	6 518	855	23 560	156 828	55 737

**4. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes,
Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in Bayern im März 2022
nach Gebieten**

Gebiet	Be- triebe	Be- schäftigte	geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz	
					insgesamt	darunter Auslands- umsatz
	Anzahl		1 000		1 000 €	
Regierungsbezirk Schwaben	718	189 324	25 779	818 215	4 839 606	2 234 860
Kreisfreie Städte						
761 Augsburg	53	21 666	3 069	119 769	458 596	238 358
762 Kaufbeuren	15	2 403	369	8 813	42 832	15 059
763 Kempten (Allgäu)	23	4 872	659	20 246	101 075	37 940
764 Memmingen	29	8 946	1 096	35 079	178 685	56 627
Landkreise						
771 Aichach-Friedberg	40	8 399	1 082	27 421	174 492	46 072
772 Augsburg	90	16 719	2 409	79 243	526 945	192 161
773 Dillingen a.d.Donau	35	9 912	1 291	36 923	341 444	158 478
774 Günzburg	67	14 440	2 060	55 576	337 050	135 066
775 Neu-Ulm	66	18 874	2 421	82 413	659 842	342 652
776 Lindau (Bodensee)	41	11 076	1 410	45 924	244 320	114 779
777 Ostallgäu	55	15 842	2 146	72 321	352 499	189 486
778 Unterallgäu	78	20 565	2 839	87 312	408 243	202 181
779 Donau-Ries	73	23 071	3 178	97 209	648 931	301 795
780 Oberallgäu	53	12 539	1 750	49 967	364 652	204 205
Bayern	3 980	1 174 280	157 314	5 386 984	35 563 348	19 834 315

¹⁾Aufgrund von geänderten Wirtschaftszweigzugehörigkeiten sind die Werte ab dem Jahr 2019 mit den vorhergehenden Zeiträumen nicht vergleichbar. Betroffen ist die Wirtschaftsabteilung 15 „Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen“ und alle höheren Aggregationsstufen, in denen diese Wirtschaftsabteilung enthalten ist.

Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/produkte



Statistisches Jahrbuch für Bayern 2021

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 700 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.



Preise

Buch 39,00 € | DVD (PDF) 12,00 € | Buch+DVD 46,00 € | Datei (PDF) 12,00 €



Bayern Daten 2021

Die Bayern Daten sind ein kleiner Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch. In deutscher und englischer Sprache sind auf jeweils ca. 30 Seiten die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Grafiken dargestellt.

Preise

Heft und Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, Nürnberger Straße 95, 90762 Fürth
Telefon 0911 98208-6311 | Telefax 0911 98208-6638 | vertrieb@statistik.bayern.de